



Bergisches Heimatlied

Text : Rud. Hartkopf

Musik: C. J. Brambach
Satz: J. Menskes

Nicht schleppend
Volkstümlich

rit.

legato
Hm oder A

sempre legato

1. Wo die Wäl - der noch rau - schen, die Nach - ti - c singt, die Ber - ge hoch
wo die Quel - le noch rin - net aus moo - si - Stein, die Bäch - lein noch
3. Wo die Wup - per wild wo - get auf stei - nu - tem Weg, an Klip - pen und
5. wo der rau - chen-de Schlot und der Rä - Ge - braus, die flam - men - de
Kei - ne Re - be wohl ran - ket am fel - sig - Hang, kein mächt - ti - ger
doch die Wäl - der, sie rau - schen so heim - lich traut, ob grü - nnen - den

ra - gen der Am - bos er - , wo im Schat - ten der Ei - che die Wie - ge mir
mur - meln im blu - mi - gen , ver - kün - den und rüh - men die fleis - si - ge
3. Klüf - ten sich win - det der ver - kün - den und rüh - men die fleis - si - ge
Es - se der Häm - mer Ge - sa drum, bin ich auch weit an dem fer - ne - sten
5. Strom fließt die Ta - ler Ge - sang; Ber - gen der Him - mel laut;

1. stand - Da ist mei - ne Hei - mat, mein ber - gi - sches Land, da ist mei - ne
3. Hand - Da ist mei - ne Hei - mat, mein ber - gi - sches Land, da ist mei - ne
5. Strand - Schlägt mein Herz der Hei - mat, dem ber - gi - sches Land, schlägt mein Herz der

PROBEARTUR

© Copyright MCMLXXXVII by
Wildt's Musikverlag, Dortmund & Bosworth & Co., Köln
This edition © MCMLXXXIX by
Wildt's Musikverlag, Dortmund & Bosworth & Co., Köln

Alle Rechte vorbehalten – All rights reserved

Für jedes an der Einstudierung und Aufführung beteiligte Chormitglied muss laut Urhebergesetz eine Chorstimme (Singpartitur) käuflich erworben werden.
Das widerrechtliche Kopieren von Noten ist verboten und kann privat- und strafrechtlich verfolgt werden.

8

1. Heimat, mein ber . . . gi - sches Land! 2. Wo die Schwerter man schmiedet, dem Lan . . . de zur
 3. Heimat, mein ber . . . gi - sches Land! 2. wo das E - cho der Lie - der am Fel . . . sen sich
 5. Heimat, dem ber . . . gi - sches Land! 4. Wo so wun - der - bar won - nig der Mor - gen er -
 5. Wo die Mägd - lein so wahr und so treu und sc

FINE

8

2. Wehr, wo's sin - get und klin - get, dem Höch - sten z Em., wo der Hand - schlag noch
 bricht, der Fin - ke laut schmettert im son - ni Licht,
 4. wacht, im blü - hen - den Ta - le das Dörf - chen mir Nacht,
 gut, ihr Au - ge so son - nig so feu - . . . ihr Blut;

2. gilt als das hei - lig - ste Land! Da ist mei - ne Hei - mat, mein ber - gi - sches
 4. Treu - e die Her - zen ver - Da ist mei - ne Hei - mat, mein ber - gi - sches

2. Land, da ist meine Hei - mat, mein ber : : : gi : : sches Land!
 4. Land, da ist meine Hei - mat, mein ber : : : gi : : sches Land!

non ritardando

2 x da Capo, dann da Capo al FINE